|  |  |
| --- | --- |
| Logo of the European Commission, 12 yellow stars on a blue background arranged in a circle and framed by two light grey graphic elements representing the Berlaymont building, which is the headquarter of the European Commission. | EUROPÄISCHE KOMMISSION |

STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR  
ABGEORDNETE(R) NATIONALE(R) SACHVERSTÄNDIGE(R)

|  |  |
| --- | --- |
| GD – Direktion – Referat | DG MARE A 2 |
| Stellennummer in Sysper: | 342351 |
| Kontaktperson:  Gewünschter Dienstantritt:  Dauer der 1. Abordnung:  Dienstort: | Felix LEINEMANN  2. Quartal 2025  2 Jahre  Brüssel  Luxemburg  Anderer: Click or tap here to enter text. |
| Art der Abordnung |  |
| Auf diese Stellenausschreibung können sich Bedienstete:    Können sich auch bewerben:  Bedienstete der folgenden EFTA-Staaten bewerben:  Island  Liechtenstein  Norwegen  Schweiz  Bedienstete der folgenden Drittländer bewerben: …  Bedienstete folgender zwischenstaatlicher Organisationen bewerben: … | |
| Bewerbungsschluss: | Ende der Bewerbungsfrist: 26-05-2025 |

**Wer wir sind**

Die GD Maritime Angelegenheiten und Fischerei (GD MARE) ist bestrebt, das Potenzial der europäischen maritimen Wirtschaft zu entwickeln und eine nachhaltige Fischerei und Aquakultur, eine stabile Versorgung mit aquatischen Lebensmitteln, gesunde Meere und florierende Küstengemeinden – für die Europäerinnen und Europäer und für künftige Generationen – sicherzustellen. Dazu gehört die Formulierung, Entwicklung und Umsetzung der gemeinsamen Fischereipolitik, die Eckpfeiler unserer Maßnahmen für eine nachhaltige Nutzung der Fischereiressourcen und eine nachhaltige Entwicklung der Aquakultur ist; sowie ein integrierter Ansatz für die Meerespolitik insgesamt. Die GD verfügt über rund 380 Bedienstete, die sich auf fünf Direktionen und 21 Referate verteilen. Die große Vielfalt der Verantwortlichkeiten schafft ein interessantes und herausforderndes Arbeitsumfeld. Die internen Abstimmungswege sind kurz, und die Arbeit in der GD führt zu greifbaren Ergebnissen mit direkten Auswirkungen vor Ort und auf die Interessenträger.

Das Referat A2 entwickelt und unterstützt politische Initiativen und Projekte, die zum Aufbau einer starken und widerstandsfähigen maritimen Wirtschaft und zur Erschließung neuer Quellen für nachhaltiges Wachstum in einer Reihe verschiedener Sektoren der blauen Wirtschaft beitragen. Darüber hinaus befasst sich das Team mit Querschnittsthemen wie der maritimen Raumplanung und dem nachhaltigen Finanzwesen. Das Referat ist auch für die Aquakulturpolitik der EU zuständig. Das Referat arbeitet eng mit vielen anderen Referaten der GD MARE und der Kommission zusammen, da seine Politik mit verschiedenen Bereichen wie Fischerei, allgemeine Lebensmittelpolitik, Gesundheit und Tierschutz, Umwelt und Klima sowie Forschung und Innovation verknüpft ist und sich auf mehrere Bereiche erstreckt.

**Stellenprofil (wir schlagen vor)**

Wir bieten eine anspruchsvolle Position als Referent(in) für Aquakultur. Dies umfasst:

— Politische Beratung und Unterstützung für die Entwicklung der Aquakulturpolitik der EU im Einklang mit der gemeinsamen Fischereipolitik (GFP) und insbesondere die Umsetzung der strategischen Leitlinien für eine nachhaltigere und wettbewerbsfähigere Aquakultur in der EU für den Zeitraum 2024-2030 und die Entwicklung einer nachhaltigen blauen Wirtschaft als Beitrag zur Umsetzung des europäischen Grünen Deals;

— Koordinierung mit Sachverständigen der EU-Mitgliedstaaten für Aquakultur zu verschiedenen politischen Aspekten im Rahmen der in der GFP-Verordnung festgelegten offenen Koordinierungsmethode;

— In Absprache mit der GD ENV Beratung und Koordinierung zu Umweltaspekten der Aquakulturpolitik, insbesondere in Bezug auf die Anwendung oder Überprüfung des EU-Umweltrechts, einschließlich der Wasserrahmenrichtlinie, der Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie und der Verwendung gebietsfremder und gebietsfremder Arten in der Aquakultur;

— Förderung von Synergien zwischen dem Ziel des Wachstums der Aquakultur in der EU und den Zielen des Schutzes und der Wiederherstellung der Ökosysteme und der biologischen Vielfalt. Dazu gehört die Erstellung – mit Unterstützung des EU-Unterstützungsmechanismus für Aquakultur – von Dokumenten über die Umweltleistung der Aquakultur;

— Koordinierung der Arbeiten mit dem Beirat für Aquakultur (Aquaculture Advisory Council AAC), unter anderem durch Gewährleistung einer engen Zusammenarbeit der Kommissionsdienststellen mit dem AAC und Koordinierung der Vorbereitung der Antworten der Kommission auf die Empfehlungen des AAC;

— Verfolgung der Arbeiten zur Aquakultur im Zusammenhang mit regionalen Meeresübereinkommen (HELCOM, UNEP-MAP, OSPAR); Behandlung von Fragen, die speziell mit der Süßwasseraquakultur zusammenhängen, und Beteiligung an der Arbeit einschlägiger Organisationen;

— Koordinierung von Studien im Rahmen des Rahmenvertrags für wissenschaftliche Beratung im Bereich der Aquakultur;

— Beitrag zur Bewertung, Entwicklung und Umsetzung anderer EU-Politiken, die für die Aquakultur von Bedeutung sind;

— Beitrag zur Arbeit des Referats im Hinblick auf die Politikentwicklung der GD MARE, einschließlich Beiträgen zu Vorschlägen, Hintergrundpapieren, Rechtstexten, Briefings, Antworten auf Schreiben und anderen Anfragen;

— Vorbereitung von und Teilnahme an Sitzungen mit anderen Kommissionsdienststellen und EU-/internationalen Institutionen zur Aquakulturpolitik und Informationsaustausch mit öffentlichen Stellen und Interessenträgern in den EU-Mitgliedstaaten und Partnerländern.

**Auswahlkriterien (wir suchen)**

Eine(n) hochmotivierte(n), gut organisierte(n) und dynamische(n) Kolleg\*in mit guten redaktionellen Fähigkeiten und einem guten Verständnis der politischen Prioritäten und Maßnahmen im Bereich der Aquakulturpolitik. Erforderlich ist ein Hochschulabschluss oder eine gleichwertige Berufsausbildung oder Berufserfahrung. Ein Hintergrund in Biologie, Meereswissenschaft oder Meeresbiologie wäre von Vorteil.

Die Erfahrung mit der Arbeit in einer nationalen/regionalen Verwaltung im Bereich der Aquakultur wäre eine Anforderung. Praktische oder praktische Erfahrung in mindestens einem der folgenden Bereiche: Aquakulturpolitik, wissenschaftliche Gutachten oder Forschung im Bereich der Meeresumwelt, Schutz der Meeresumwelt, wäre ein Zusatznutzen, ebenso wie Erfahrung in der Arbeit in oder mit den europäischen Institutionen oder in der Umsetzung der Aquakulturpolitik auf nationaler Ebene.

Unser(e) künftige(r) Kolleg\*in sollte freundlich, offen und zuverlässig sein und über sehr gute Kommunikationsfähigkeiten verfügen, einschließlich der Fähigkeit, komplexe Botschaften an das Publikum anzupassen. Er/sie sollte über gute Fähigkeiten bei der Koordinierung mit verschiedenen Diensten verfügen und bereit sein, innerhalb bestimmter Fristen hochwertige Ergebnisse zu erzielen. Er/sie sollte über ein gutes Verständnis der Prioritäten und politischen Fragen verfügen. Wir schätzen auch soziale Kompetenzen und die Bereitschaft, zu einem multidisziplinären und multikulturellen Team beizutragen. Es sind gute schriftliche und mündliche Englischkenntnisse erforderlich, zusätzliche Kenntnisse der französischen Sprache und anderer Sprachen wären von Vorteil.

**Zulassungsbedingungen**

Abordnungen fallen unter den **Beschluss C(2008) 6866 der Kommission vom 12.11.2008** über die Regelung für zur Kommission abgeordnete oder sich zu Zwecken der beruflichen Weiterbildung bei der Kommission aufhaltende nationale Sachverständige (ANS-Beschluss).

Gemäß dem ANS-Beschluss müssen Sie **zu Beginn der Abordnung** die folgenden Zulassungskriterien erfüllen:

Berufserfahrung: eine mindestens dreijährige Berufserfahrung mit Aufgaben im administrativen, justiziellen, wissenschaftlichen oder technischen Bereich in beratender oder leitender Funktion, die mit den Tätigkeiten der Funktionsgruppe Administration (AD) vergleichbar ist.

Dienstalter: ein Dienstalter von mindestens einem Jahr (12 Monate) bei Ihrem derzeitigen Arbeitgeber in einem dienst- oder vertragsrechtlichen Verhältnis.

Arbeitgeber: es muss sich um eine nationale, regionale oder lokale Verwaltung oder eine zwischenstaatliche öffentliche Organisation handeln; ausnahmsweise kann die Kommission nach einer besonderen Ausnahmeregelung Anträge annehmen, wenn es sich bei Ihrem Arbeitgeber um eine öffentliche Stelle (z. B. eine Agentur oder ein Regulierungsinstitut), eine Universität oder ein unabhängiges Forschungsinstitut handelt.

Sprachkenntnisse: gründliche Kenntnisse einer Sprache der Europäischen Union und ausreichende Kenntnisse einer weiteren Sprache der Europäischen Union in dem für die Wahrnehmung der Funktion erforderlichen Maße. Sollten Sie aus einem Drittland kommen, müssen Sie nachweisen, dass Sie über gründliche Kenntnisse in der zur Ausübung Ihrer Tätigkeit erforderlichen Sprache der Europäischen Union verfügen.

**Bedingungen für die Abordnung nationaler Sachverständiger**

Während der gesamten Dauer der Abordnung müssen Sie bei Ihrem Arbeitgeber angestellt bleiben, von diesem Ihre Bezüge erhalten und auch weiterhin Ihrem (nationalen) Sozialversicherungssystem angeschlossen bleiben.

Sie werden Ihre Aufgaben innerhalb der Kommission nach Maßgabe des genannten ANS-Beschlusses ausüben und den darin festgelegten Bestimmungen über Vertraulichkeit, Loyalität und Nichtvorliegen von Interessenkonflikten unterliegen.

Falls diese Stelle mit Vergütungen ausgeschrieben wird, können diese nur gewährt werden, wenn Sie die Bedingungen gemäß Artikel 17 des ANS-Beschlusses erfüllen.

Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen, die in eine Delegation der Europäischen Union entsandt werden, benötigen eine Sicherheitsüberprüfung (nach SECRET UE/EU SECRET Niveau gemäß der Entscheidung der Kommission (EU-Euratom) 2015/444, O.J. L 72, 17.03.2015, p.53). Es obliegt Ihnen, das Überprüfungsverfahren vor der Abordnung einzuleiten.

**Bewerbung und Auswahlverfahren**

Wenn Sie interessiert sind, befolgen Sie bitte die Anweisungen Ihres Arbeitgebers zur Bewerbung.

Die Europäische Kommission akzeptiert nur Bewerbungen, die über die Ständige Vertretung/Diplomatische Vertretung bei der EU Ihres Landes, das EFTA-Sekretariat oder über die Kanäle, denen sie ausdrücklich zugestimmt hat, eingereicht wurden. Bewerbungen, die direkt von Ihnen oder Ihrem Arbeitgeber eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sie sollten Ihren Lebenslauf auf Englisch, Französisch oder Deutsch im Europass CV Format verfassen ([Erstellen Sie Ihren Europass-Lebenslauf | Europass](https://europass.europa.eu/de/create-europass-cv)). Ihre Nationalität muss darin angegeben sein.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung keine anderen Dokumente (wie Kopien des Personalausweises, Kopien von Abschlusszeugnissen, Nachweise der Berufserfahrung usw.) bei. Diese Dokumente sind gegebenenfalls in einem späteren Stadium des Auswahlverfahrens vorzulegen.

**Verarbeitung personenbezogener Daten**

Die Kommission trägt dafür Sorge, dass die personenbezogenen Daten der Bewerber/innen gemäß den Anforderungen der Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates verarbeitet werden ([[1]](#footnote-1)). Dies gilt insbesondere für die Vertraulichkeit und Sicherheit dieser Daten. Bevor Sie sich bewerben, lesen Sie bitte die beigefügte Datenschutzerklärung.

1. () Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 45/2001 und des Beschlusses Nr. 1247/2002/EG (ABl. L 295 vom 21.11.2018, S. 39).“ [↑](#footnote-ref-1)